

Inselgemeinde Juist  
Klimaschutzmanagement

Peter Kant

Telefon: 04931 923–315

Fax: 04931 923–1315

E-Mail: peter.kant@norden.de



02.11.2017

**Projekt: „KSI: Schaffung eines kommunalen Klimaschutzmanagements für Norden und Juist zur fachlichen und inhaltlichen Unterstützung bei der Umsetzung des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes des Tourismusdreiecks“**

**Teilprojekt B (Juist), Förderkennzeichen 03K02513-B**

**Zwischenstand des Klimaschutzmanagements der Inselgemeinde Juist**



## Inhalt

Anträge / Projektskizzen / Vorhaben .....	2
Fort- und Netzwerkbildung .....	2
Laufende Maßnahmen des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes .....	3
Veranstaltungen .....	4
Veröffentlichungen.....	4
Vorträge.....	5
Verwaltungsebene .....	5

## Anträge / Projektskizzen / Vorhaben

Die Fachbereiche der Verwaltung der Inselgemeinde Juist wurden über die Möglichkeiten der Fördermittelbereitstellung (Förderaufrufe kommunale Klimaschutzmodellvorhaben, Klimaschutz im Alltag, Kurze Wege für den Klimaschutz, Bundesfreiwilligendienst im Klimaschutz, Sanierungskonzepte und Neubauberatung für Nichtwohngebäude, Quartierskonzepte, Energieberatung im Mittelstand, Impulsberatung für kleine und mittlere Unternehmen u.a.) informiert. Eine Antragstellung oder Inanspruchnahme einer Förderleistung kann nicht dokumentiert werden.

## Fort- und Netzwerkbildung

- regelmäßige Teilnahme an Netzwerktreffen
  - regional (vierteljährlich)
  - Niedersachsen (halbjährlich)
- Klimaschutzplan 2050 – Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) – Zweites Kommunenforum, Berlin
- Ressourceneffizienz Nordwest, Delmenhorst
- Beratungsangebot KfW-Förderung (Förderprogramme Fernwärmekonzept), Hannover
- Fachkonferenz „Klimaschutz“, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn
- Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen „Vom Quartierskonzept zum Sanierungsgebiet“, Cloppenburg
- Zukunft Energie (Energietage 5.0: „Windgas als Lösung“), Wilhelmshaven
- Sonne, Wasser, Wind: Die Entwicklung der Energiewende in Deutschland, Aurich
- Fachforum "Entwicklung der Elektromobilität und Ausbau der Ladeinfrastruktur in Niedersachsen", Emden
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung und dem Workshop „Vermarktung regionaler Produkte“, Juist
- GreenCoast: Umweltschutz im Wattenmeer durch GreenShipping- und GreenPort-Ansätze, Norden

- Landkreis Aurich, Wirtschaftsförderung, Kreisentwicklung; Kompetenzzentrum Energie<sup>2</sup> – Netzwerke der Ems-Achse
- Bundesverband Erneuerbare Energien (BEE) Sommertour, Podiumsdiskussion zur Energiewende, Aurich

## Laufende Maßnahmen des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes

**Energie- und Klima-Tag:** (Umwandlung in die Veranstaltungsreihe „Der Klimawandel in Ostfriesland“ in Kooperation mit der KVHS Norden; nach Möglichkeit zeitgleich laufende Veranstaltungen auf Juist)

**Kommunales energetisches Liegenschaftskonzept:** (Ausschreibung für 2017 geplant, falls möglich Auftragsvergabe Winter 2017 oder Frühjahr 2018; Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen sollte durch die Bauverwaltung, Frau Engel erfolgen).

**Konkrete Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparmöglichkeiten für Ferienwohnungen:** öffentlichkeitswirksame Vertiefung durch eine Wanderausstellung im Frühjahr 2018 (<http://www.unser-haus-spart-energie.de/>), nach Möglichkeit in Kombination mit Vorträgen zu den Themen der Ausstellung; der Bürgermeister, das Marketing und das Veranstaltungsmanagement wurden über die Ausstellung informiert; die Ausstellung könnte im Frühjahr 2018 noch verfügbar sein.

**Modernisierung von Heizungsanlagen:** Die Modernisierung der Wärmeversorgung für Immobilien auf Juist war Bestandteil der Aktionstage Energieberatung, die in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. stattfand und auch der Vortrag mit dem Titel „Wie fit ist Ihr Haus? – Die Heizung unter der Lupe!“ war Bestandteil dieser Maßnahme. Im Rahmen einer öffentlichkeitswirksamen Vertiefung des Themengebiets Energetische Sanierung von Gebäuden durch die Wanderausstellung „Unser Haus spart Energie“ (s. Maßnahme „Konkrete Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparmöglichkeiten für Ferienwohnungen“) sollte auch der Modernisierung der Heizungsanlagen eine größere Bedeutung eingeräumt werden. Weitere Aktionen könnten mit der Maßnahme „Qualifizierte Gebäudeenergieberatung“ verknüpft werden.

**Energiefitness für Handwerksbetriebe:** Hier sind die Kontakte zum Energiekompetenzzentrum des Landkreises Aurich und zur Handwerkskammer für Ostfriesland hergestellt; Gesprächsbereitschaft wurde signalisiert; konkrete Weiterbildungsangebote mit einem hohen Praxisanteil müssen entwickelt werden. Mit der Teilnahme von Handwerksbetrieben an diesen Fortbildungsveranstaltungen kann frühestens im späten Frühjahr oder in den Sommermonaten 2018 begonnen werden. In diesem Zusammenhang ist zu klären, ob die Teilnahme der Handwerksbetriebe an den Fortbildungsveranstaltungen durch die Inselgemeinde bezuschusst oder aber gänzlich finanziert werden kann.

**Energetische Sanierung von Personalwohnungen:** Durch die Verbrauchsdatenerfassung bzw. Datenaufbereitung der kommunalen EWE-Energieberichte wurde erkannt, dass ein höheres Energieeinsparpotenzial bei den Personalunterkünften statt den Personalwohnungen vorliegt und diese deshalb vorrangig energetisch zu sanieren sind. Als Personalunterkunft mit den höchsten Energieverbrauchswerten konnte die Mittelstraße 3 und Haus Witten erkannt werden, gefolgt von der ehemaligen Isolierstation. Parallel zur energetischen Sanierung der Personalunterkünfte (oder im Anschluss daran) sollte dann die Sanierung der Personalwohnungen erfolgen. Die Bereitstellung der finanziellen Mittel für die Durchführung dieser Maßnahmen erfolgt durch die Bauunterhaltung oder Bauverwaltung. Herr Küpker (Bauunterhaltung) und Frau Engel (Bauverwaltung) sind hier gehalten Sanierungsfahrpläne für die Liegenschaften erstellen zu lassen.

**Qualifizierte Gebäudeenergieberatung:** Eine qualifizierte, unabhängige Gebäudeenergieberatung konnte im Rahmen der „Aktionstage Energieberatung Juist“ (in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale e.V.) angeboten und erfolgreich durchgeführt werden. Des Weiteren ist beabsichtigt die zahlreichen Beherbergungs- und Gastbetriebe in eine qualifizierte Energieberatung zu führen und das Angebot Energieberatung im Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) stärker zu bewerben. In diesem Zusammenhang muss geprüft werden, ob die Fähr-/Flugkosten bzw. Unterkunftskosten für die BAFA-zertifizierten Energieberater durch das Klimaschutzmanagement der Inselgemeinde zu tragen sind. Für kleine und mittlere Unternehmen sollte mit Beginn Herbst auch die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer kostenlosen Impulsberatung „Material und Energieeffizienz“ stärker beworben werden.

**Energetische Quartierskonzepte:** Die Verwaltung wurde über das Förderprogramm 432 „Energetische Stadtsanierung“ der KfW (<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/kommunen/energetische-quartierskonzepte.html>) informiert und Vorschläge für die Ausweisung von Quartiersgebieten unterbreitet. **Quartiersgebiet 1:** Strandhalle, Meerwasser-Erlebnisbad, Haus des Kurgastes, Tapas-Bar; **Quartiersgebiet 2:** Inselfschule, Juist, Kindertagesstätte Schwalbennest, Turnhalle; **Quartiersgebiet 3:** Haus Altena, Verkehrslandesplatz Juist Betriebs GmbH, Jugendbildungsstätte Theodor Wuppermann, Wohnhäuser. Ein weiteres wichtiges Quartiersgebiet ist das Areal der Deutschen Jugendherberge auf Juist, da die Jugendherberge eine Modernisierung (und energetische Sanierung) ihrer Liegenschaften auf der Insel zum Ende des Jahres 2018 plant. Durch die geförderte Aufstellung und Umsetzung energetischer Quartierskonzepte sollen finanziell interessante Anreize sowohl für die Kommune als auch für den Immobilienbesitzer geschaffen werden, um die Bereitschaft zur Durchführung energetischer Sanierungsmaßnahmen zu steigern. Das Förderprogramm stützt damit die Maßnahmen „Konkrete Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparmöglichkeiten für Ferienwohnungen“ und „Qualifizierte Gebäudeenergieberatung“.

## Veranstaltungen

- Treffen ostfriesischer Gebäudeenergieberater in Norden
- Öffentliche Informationsgespräche Klimaschutzmanagement Juist
- Aktionstage Energieberatung Juist (in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V.)
- Vortrag Dipl.-Ing. H. Hillebrands „Wie fit ist Ihr Haus? – Die Heizung unter der Lupe!“
- Klimafolgen-Anpassung für Ratsmitglieder, Themenschwerpunkt Starkregenereignisse und Hochwasser der Kommunalen Umwelt Aktion U.A.N., Hannover
- Planung der politisch-kulturellen Veranstaltungsreihe „Klimawandel in Ostfriesland“ in Kooperation mit der KVHS Norden: Filmvorführungen, Vortrag, Podiumsdiskussion für das Herbstsemester 2017: Klimaschutz auf Juist (Vortrag: Peter Kant), Podiumsdiskussion „Sind Ökologie und Ökonomie vereinbar?“, Filme: „Before the Flood“, „Tomorrow“, „Power to Change“

## Veröffentlichungen

- „Auswirkungen des Klimawandels auf den Küstentourismus – Chancen und Risiken der deutschen Seeküsten an der Nord- und Ostsee“, Hochschule für Angewandte Wissenschaften FH, München“ (Interview)
- Erster Zwischenbericht 2015 des Klimaschutzmanagements Norden/Juist
- Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz 2015 – Inselgemeinde Juist

- Nachhaltiges Juist, „Neue Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz für Juist“, <https://de.scribd.com/document/336700780/Pressemeldung-Juist-Neue-Energie-und-CO2-Bilanz-2015-fu-r-Juist-Jan-2017>
- PM: „Internationaler Tag des Energiesparens“
- PM: „Treffen von Vertretern der Gebäudeenergieberatung in Norden“
- PM: „Neue Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz für Juist“
- PM: „Welttag des Energiesparens am 5. März 2017“
- „Aktionstage Energieberatung auf Juist – Vortrag am 14.03.2017“, Juister Inselpost Nr. 10 vom 09.03.2017

(PM = Pressemitteilung)

### Passive Veröffentlichungen

- Mit Nachdruck für den Klimaschutz, Ostfriesen-Zeitung vom 16.5.2017
- „Ein neuer Job für Juist“, Blogbeitrag, 14.4.2016 unter <http://www.juist.de/blog/2016/04/14/ein-neuer-job-fur-juist/>
- Interesse wecken für den Klimaschutz, Ostfriesischer Kurier vom 23.8.2017
- Klimaschutz in den Fokus gerückt, Ostfriesen-Zeitung vom 25.8.2017
- Veranstaltungsreihe der KVHS Norden und des Klimaschutzmanagements Norden / Juist zum Thema Klimawandel in Ostfriesland: Klimaschutz auf Norden und auf Juist am 19.10.2017, Juister Inselpost Nr. 41 vom 12.10.2017

### Vorträge

- Offshore Netzwerktreffen, KSM Norden/Juist – Ziele und Perspektiven
- Möglichkeiten der Intensivierung von Gebäudeenergieberatungen, Juist
- Klimaschutzmanagement Juist – Vorstellungen und Ziele
- Klimaschutz auf Juist – Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Der Klimawandel in Ostfriesland“

### Verwaltungsebene

- Bereitstellung und Aufbereitung klimaschutzrelevanter Informationen für die Verwaltung.
- Unregelmäßiger, themenbezogener Austausch mit den Leitern der Fachbereiche und Verwaltungsmitarbeitern.
- Besprechung der Realisierungsmöglichkeiten der energetischen Optimierungsvorschläge der Kurz-Expertise des Ing.-Büros Schradieck (Oktober 2014) mit dem Betriebsleiter des Erlebnisbads.
- Begehung des Klärwerks mit Herrn Bracht und Darstellung der energetischen Optimierungsmöglichkeiten der Energieversorgung durch Eigenstromerzeugung (Photovoltaik, Möglichkeiten des energieautarken Anlagenbetriebs).
- Information des Fachdienstes Bauunterhaltung und des Bürgermeisters über die Möglichkeiten des Förderprogramms 432 der KfW „Energetische Stadtsanierung“ und Präsentation von erarbeiteten 5 Vorschlägen für die Ausweisung von energetischen Quartiersgebieten.
- Zusammenfassung und Aufbereitung der kommunalen Energieverbrauchsdaten zur Vorbereitung eines möglichen Energiemanagementsystems und Liegenschaftskonzeptes.